

Operative Analyse der wichtigsten landwirtschaftlichen Nutzpflanzen für den Monat Juni

Автор(и): Растителна защита

Дата: 27.06.2016 Брой: 6/2016



Die operative Analyse der wichtigsten landwirtschaftlichen Kulturen wird regelmäßig von den regionalen Ämtern für „Landwirtschaft“ erstellt und vom Ministerium für Landwirtschaft und Lebensmittel verarbeitet. Sie enthält Daten, die nicht statistischer Natur sind, sondern lediglich als Hinweis auf den aktuellen Marktzustand und die durchgeführten Haupttätigkeiten in der Landwirtschaft dienen. Die letzte operative Analyse bezieht sich auf den 16.06.2016.*

Ernte von Winterkulturen

Operativen Daten zufolge wurde die Ernte von Winterkulturen bis zum 16.06.2016 begonnen und erste Mengen eingebracht – 84 Tonnen Weizen, 26,9 Tausend Tonnen Gerste und 100 Tonnen Winterraps. *Im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2015 liegt die Gerstenproduktion um 9,3 % höher, während die von Winterraps um 78,6 % niedriger ist.* In diesem Stadium wird für Weizen und Winterraps – Ernte 2016 – ein niedrigerer Durchschnittsertrag im Vergleich zum Vorjahr gemeldet, für Gerste hingegen ein höherer.

Ernte von Sommerkulturen

Bis zum 16.06.2016 wurden 11,6 Tausend Tonnen Kartoffeln, 345 Tonnen Tomaten, 42 Tonnen Paprika und 3 Tonnen Wassermelonen geerntet. *Die Produktion von Tomaten und Paprika liegt jeweils 55,1 % und 88,9 % unter dem für den gleichen Zeitraum des Vorjahres gemeldeten Niveau, während die von Kartoffeln die Produktion von vor einem Jahr mehr als verdoppelt.*

Bei Tomaten und Paprika wird im Vergleich zur Ernte 2015 ein Rückgang des Durchschnittsertrags beobachtet, um 35,6 % bzw. 61,7 %. Für Kartoffeln wird in diesem Stadium ein höherer Durchschnittsertrag gemeldet – um 19,2 %.

Dauerkulturen und ätherische Ölpflanzen

Die Ernte von Dauerkulturen und ätherischen Ölpflanzen geht weiter. Operativen Daten zufolge wurde bis zum 16.06.2016 eine Produktion von Kirschen in Höhe von 15.187 Tonnen, Ölrose – 12.043 Tonnen, Erdbeeren – 4.961 Tonnen, Sauerkirschen – 187 Tonnen, Himbeeren – 20 Tonnen, Aprikosen – 3 Tonnen und Äpfeln – 2 Tonnen eingebracht. *Im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2015 wird für Erdbeeren, Ölrose und Himbeeren ein Anstieg von Produktion und Durchschnittserträgen gemeldet. Bei Aprikosen hat sich der Durchschnittsertrag pro kg im Vergleich zum Vorjahr um 66,7 % verringert.*

**Die detaillierte Analyse, begleitet von grafischem Material, wurde auf der Website des Ministeriums für Landwirtschaft und Lebensmittel hochgeladen.*